

# INHALT

<b>EINLEITUNG</b> .....	9
<b>TEIL I – ELTERN WERDEN HEUTE</b>	
Anything goes .....	15
Zwischen Machbarkeitswahn und Natürlichkeit – die asynchrone Gesellschaft .....	26
Zwischen Vermutung, Erfahrung und Wissen – eine Positionierung .....	36
Ergebnisse der pränatalen Bindungsforschung .....	44
Aspekte der Entwicklungspsychologie .....	48
Was über Spenderkinder und ihre Eltern bekannt ist .....	56
Rechtliche und ethische Aspekte .....	65

## TEIL II – LEBENSSKIZZEN

- Erwachsene Allmacht und kindliche Ohnmacht  
»Spenderkind« *Stina verlangt Empathie, Adoptivkind  
Ruana empört sich, und ein »Spenderkatalog«  
verspricht Göttliches* ..... 71
- Grübeln über Gene – Wenn Herkunft Zukunft prägt  
*Rebecca grübelt, Stefanie gewinnt, und ein Königssohn  
ist Gärtner* ..... 85
- Allen soll es gut gehen –  
Wenn Kinder Verantwortung für ihre Eltern übernehmen  
»Urlaubssouvenir« *Jana, »Spenderkinder« kleine Klara  
und große Jule erfüllen Erwartungen* ..... 101
- Fallenlassen ist nicht Loslassen  
»Spenderkind« *Frank, Adoptivkind Sabine und Hanno,  
der Junge aus der Weltliteratur – zwischen Verstörung  
und Erleichterung* ..... 116
- Die stummen Josef-Väter – Großzügig oder willfährig?  
»Spenderkind« *Anja entdeckt ihren sozialen Vater,  
Lea die »Elternschaft zu dritt« und Thomas Mann  
den »Wiederbeginn seiner selbst«* ..... 129
- Göttliche Kinder, »Monsterschwangerschaft« und  
irritierte Eltern  
*Eine Ärztin beim Schöpferakt. Arthur und Franziska  
wollen nicht Objekt sein* ..... 146
- Spenderkind – Na und?  
*Für »Spenderkinder« Sunny und Johanna ist ihre Labor-  
zeugung nicht das herausragende Lebensereignis* ..... 164
- Frühe Aufklärung – Ein Königsweg mit Stolpersteinen  
»Spenderkind« *Maria wird spät, Adoptivkind Jan früh  
aufgeklärt, und beides hat Tücken* ..... 176
- Der Spender  
*Motive und Haltungen eines wenig bekannten Wesens* ..... 194

### **TEIL III – »KINDERMACHEN« UND DIE FOLGEN**

Die Sicht der Betroffenen . . . . .	204
Biographische Risiken und »Kannbruchstellen« der Reproduktionsmedizin . . . . .	208
Sehnsucht nach Füllen der Leerstelle . . . . .	211
Familie im Umbruch – Das Generationenband wird brüchig . . . . .	224
Werdendes Leben – Im Trend einer »Entsubjektivierung«? . . . . .	232
»Spenderkinder« bekommen das letzte Wort: Metaphern und Zitate. . . . .	237
<b>ANMERKUNGEN</b> . . . . .	245
<b>LITERATUR</b> . . . . .	250
<b>ADRESSEN</b> . . . . .	256